

## **Wer bzw. was macht den PPM aus?**

Mein Name ist Carl-Ernst Forchert und ich unterrichte nachfolgende Lehrveranstaltungen:

Supply Chain Management und Produktionsprozesse

Innovationsprozess, Produkt-, Technologieentwicklung

## **Dafür qualifiziert mich insbesondere:**

- Meine Tätigkeit als Projektleiter und Leiter der Forschungsgruppe „Technology-Watch“ bei der INPRO als auch in meiner Funktion als Innovationsberater der i-vector Innovationsmanagement GmbH.
- Dabei kann auf ein 25-jähriges Erfahrungswissen in technologischen als auch management-technischen Aufgabenstellungen zurückgegriffen werden.
- Aktuell unterstützt i-vector Unternehmen und Institutionen an der Schnittstelle Politik und Wirtschaft in der Strukturierung und Planung ihrer Innovationsaktivitäten.

## **Besonders wichtig für mich ist:**

- Ein offener Diskurs zu Aufgabenstellungen im Bereich Innovation, da sich auf mittel- und langfristige Sicht Rahmenbedingungen und Trendthemen immer wieder verändern. Kaum etwas bleibt hier von Bestand, ein ständiges Hinterfragen der Methoden und Sichtweisen ist hier wichtig. Hier kommt insbesondere jüngeren Protagonisten, wie den Absolventen des berufsbegleitenden Masterstudiengangs „Prozess- und Projektmanagement“ eine verantwortungsvolle Rolle zu.

## **Ich empfehle das PPM-Studium, weil:**

- anhand des im beruflichen Alltag erlebten, neue Sichtweisen, Ordnungsstrukturen und Methoden in einem praxisorientierten Rahmen kennengelernt und erprobt werden können. Hierbei hilft der akademische Rahmen, theoretische Konzepte zur Lösung betrieblicher Aufgaben, in einem „Testbett“ ausprobieren zu können, um sie ggf. später in der Realität einsetzen zu können.
- Im Studium kommen Teilnehmer aus unterschiedlichen Branchen zusammen und können vor dem Hintergrund des weit gefassten Studienangebotes ihre Erfahrungen austauschen.